

**Handlungsprogramm zur
nachhaltigen kommunalen
Haushaltspolitik**

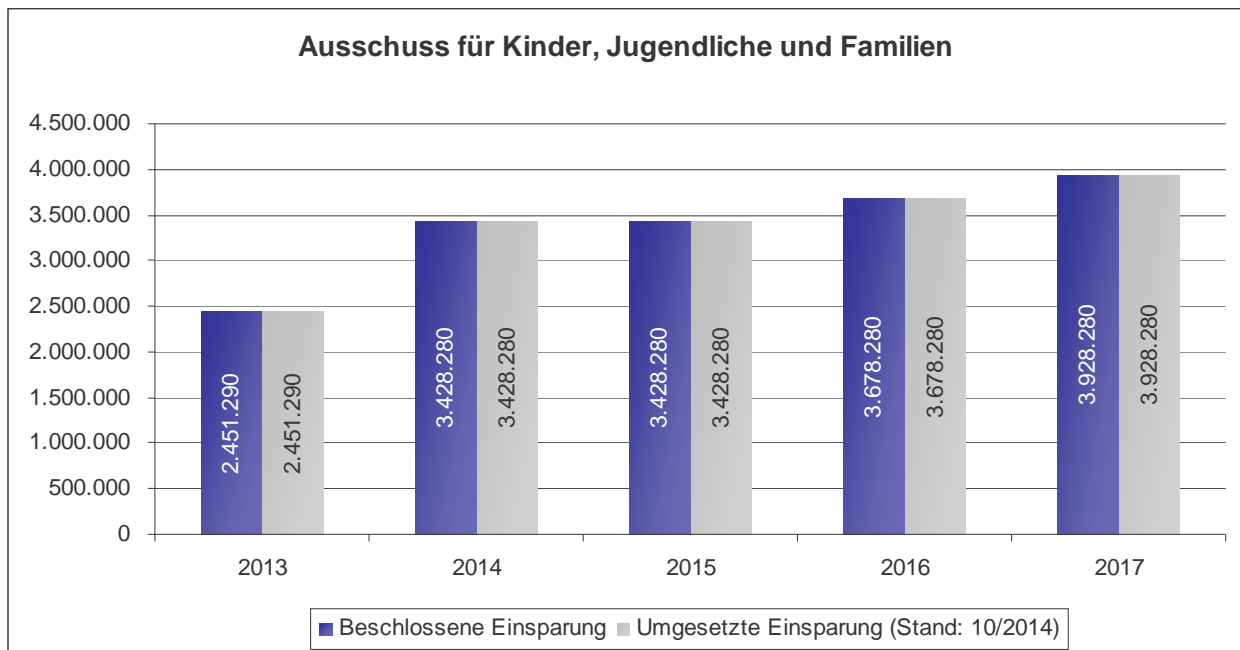
3. Projektbericht zur Umsetzung

Auszug für:

Ausschuss für Kinder, Jugendliche und Familien

Stand: Oktober 2014

Abbildung 1: Finanzieller Umsetzungsstand der Maßnahmen in der Zuständigkeit des Ausschusses für Kinder, Jugendliche und Familien



Kategorie Einzelmaßnahmen		Nr. 154	Bezeichnung Reduzierung des Ansatzes für die Aufwendungen im Bereich der Mittagsverpflegung aufgrund von gewonnenen Erfahrungswerten und Fallzahlen hinsichtlich der Gewährung von BUT-Leistungen (Bildung- und Teilhabe)								
Dez. IV	Amt 51	PG 06 01	Beschreibung Beschreibung: Reduzierung des Ansatzes für die Aufwendungen im Bereich der Mittagsverpflegung aufgrund von gewonnenen Erfahrungswerten und Fallzahlen hinsichtlich der Gewährung von BuT-Leistungen (Bildung und Teilhabe). Bürgerwirkung: keine Personalwirkung (Stellen): keine Flächenwirkung: keine								
Gremium AKJF											
Beschluss aufgreifen											
Ergebnis-verbesserung	Beschluss						Umsetzung: Abweichungen und Saldo nach Umsetzungsstand				
	2013	2014	2015	2016	2017	2018 ff.	2013	2014	2015	2016	2017
	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€
Erträge	0	0	0	0	0						
Personalaufwendungen	0	0	0	0	0						
Sachaufwendungen	-200.000	-200.000	-200.000	-200.000	-200.000						
Saldo	200.000	200.000	200.000	200.000	200.000	200.000	200.000	200.000	200.000	200.000	200.000
Umsetzungsstand Maßnahme umgesetzt, finanzielle Wirkung wie politischer Beschluß											
Sachstandsbericht 2013 Juli: Die Maßnahme wurde im Haushalt 2013 komplett umgesetzt. November: Keine Veränderung zum Sachstandsbericht Juli 2013.											
Sachstandsbericht November 2014 Keine Veränderung zu den Sachstandsberichten 2013.											Abschlussbericht? ja

Kategorie Einzelmaßnahmen		Nr. 155	Bezeichnung Steigerung der Landeszuwendungen für den u3-Ausbau im Rahmen des Gesetzes zur Regelung des Kostenausgleichs für Aufgaben der öffentlichen Jugendhilfe (Konnexität) - Konsolidierungseffekt durch Kompensation								
Dez. IV	Amt 51	PG 06 01	Beschreibung Beschreibung: Steigerung der Landeszuwendungen für den u3-Ausbau im Rahmen des Gesetzes zur Regelung des Kostenausgleichs für Aufgaben der öffentlichen Jugendhilfe (Konnexität) - Konsolidierungseffekt durch Kompensation. VORLÄUFIGE SCHÄTZUNG! Ein Ansatz kann derzeit noch nicht verlässlich errechnet werden, da die Ausgangsdaten (Anteil der Stadt an den u3-Plätzen NRW und Anzahl der vom Land anerkannten U3-Plätze) unklar sind. Weder der Städtetag noch der LWL konnten hierzu belastbare Informationen geben. Bürgerwirkung: keine Personalwirkung (Stellen): keine Flächenwirkung: keine								
Gremium AKJF											
Beschluss aufgreifen											
Ergebnis-verbesserung	Beschluss						Umsetzung: Abweichungen und Saldo nach Umsetzungsstand				
	2013	2014	2015	2016	2017	2018 ff.	2013	2014	2015	2016	2017
	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€
Erträge	500.000	700.000	700.000	950.000	1.200.000						
Personalaufwendungen	0	0	0	0	0						
Sachaufwendungen	0	0	0	0	0						
Saldo	500.000	700.000	700.000	950.000	1.200.000	1.200.000	500.000	700.000	700.000	950.000	1.200.000
Umsetzungsstand Maßnahme umgesetzt, finanzielle Wirkung wie politischer Beschluß											
Sachstandsbericht 2013 Juli: Die Maßnahme wurde im Haushalt 2013 komplett umgesetzt. November: Keine Veränderung zum Sachstandsbericht Juli 2013.											
Sachstandsbericht November 2014 Keine Veränderung zu den Sachstandsberichten 2013.											Abschlussbericht? ja

Kategorie Einzelmaßnahmen		Nr. 156	Bezeichnung Die Beitragstabelle für Kindertagespflege wird der für KITAs angeglichen.								
Dez. IV	Amt 51	PG 06 01	Beschreibung Beschreibung: Die Beitragstabelle für Kindertagespflege wird der für KITAs angeglichen. Damit werden Einkommen bis 37.000 € beitragsfrei gestellt, was eine jährliche Mindereinnahme nach sich zieht. Durch die gleichzeitige Erhöhung der Elternbeiträge für Familien mit Einkommen über 62.000 Euro ergibt sich allerdings ein Konsolidierungsbetrag von 12.700,- Euro in 2013 sowie jährlichen 30.000,- Euro ab 2014 ff. Bürgerwirkung: höhere Elternbeiträge. Die höheren Beiträge kommen zweckgebunden der Kindertagespflege zugute. Personalwirkung (Stellen): KEINE! Flächenwirkung: KEINE!								
Gremium AKJF											
Beschluss geändert aufgreifen											
Ergebnis-verbesserung	Beschluss						Umsetzung: Abweichungen und Saldo nach Umsetzungsstand				
	2013	2014	2015	2016	2017	2018 ff.	2013	2014	2015	2016	2017
	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€
Erträge	12.700	30.000	30.000	30.000	30.000						
Personalaufwendungen	0	0	0	0	0						
Sachaufwendungen	0	0	0	0	0						
Saldo	12.700	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	12.700	30.000	30.000	30.000	30.000
Umsetzungsstand Maßnahme umgesetzt, finanzielle Wirkung wie politischer Beschluß											
Sachstandsbericht 2013 Juli: Die Maßnahme wurde im Haushalt 2013 komplett umgesetzt. November: Keine Veränderung zum Sachstandsbericht Juli 2013.											
Sachstandsbericht November 2014 Keine Veränderung zu den Sachstandsberichten 2013.										Abschlussbericht? ja	

Kategorie Einzelmaßnahmen		Nr. 157	Bezeichnung Steigerung der Elternbeiträge für die Kitas durch die Einführung vier weiterer Einkommensgruppen ab 95.000 € (bis über 150.000 €), mit einer Steigerung um je 10%								
Dez. IV	Amt 51	PG 06 01	Beschreibung Beschreibung: Steigerung der Elternbeiträge für die Kitas durch die Einführung vier weiterer Einkommensgruppen ab 95.000 € (95.000 €, 105.000 €, 125.000 €, 150.000 €, über 150.000 €), mit einer Steigerung um je 10% Bürgerwirkung: höhere Elternbeiträge für Familien mit Einkommen ab 95.000 Euro. Die höheren Beiträge kommen zweckgebunden den Kindertageseinrichtungen zugute. Personalwirkung (Stellen): KEINE! Flächenwirkung: KEINE!								
Gremium AKJF											
Beschluss aufgreifen											
Ergebnis-verbesserung	Beschluss						Umsetzung: Abweichungen und Saldo nach Umsetzungsstand				
	2013	2014	2015	2016	2017	2018 ff.	2013	2014	2015	2016	2017
	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€
Erträge	290.000	700.000	700.000	700.000	700.000						
Personalaufwendungen	0	0	0	0	0						
Sachaufwendungen	0	0	0	0	0						
Saldo	290.000	700.000	700.000	700.000	700.000	700.000	290.000	700.000	700.000	700.000	700.000
Umsetzungsstand Maßnahme umgesetzt, finanzielle Wirkung wie politischer Beschluß											
Sachstandsbericht 2013 Juli: Die Maßnahme wurde im Haushalt 2013 komplett umgesetzt. November: Keine Veränderung zum Sachstandsbericht Juli 2013.											
Sachstandsbericht November 2014 Keine Veränderung zu den Sachstandsberichten 2013.										Abschlussbericht? ja	

Kategorie Einzelmaßnahmen		Nr. 158	Bezeichnung Prozentuale Erhöhung der Elternbeiträge in Kitas für alle Einkommensgruppen ab 37.000 € bis 95.000 € um 5%, weitere EK-Gruppen wie vorherige Zeile								
Dez. IV	Amt 51	PG 06 01	Beschreibung Beschreibung: Prozentuale Erhöhung der Elternbeiträge in Kitas für alle Einkommensgruppen ab 37.000 € bis 95.000 € um 5%, weitere EK-Gruppen wie vorherige Zeile Bürgerwirkung: höhere Elternbeiträge für Familien mit Einkommen zwischen 37.000 Euro und 95.000 Euro. Die monatliche Mehrbelastung liegt bei Kinder unter 3 Jahre zwischen 7,00 € und 23,00 € und bei Kind über 3 Jahre zwischen 3,00 € und 17,00 €. Die höheren Beiträge kommen zweckgebunden den Kindertageseinrichtungen zugute. Personalwirkung (Stellen): KEINE! Flächenwirkung: KEINE!								
Gremium AKJF											
Beschluss aufgreifen											
Ergebnis-verbesserung	Beschluss						Umsetzung: Abweichungen und Saldo nach Umsetzungsstand				
	2013	2014	2015	2016	2017	2018 ff.	2013	2014	2015	2016	2017
	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€
Erträge	148.000	354.000	354.000	354.000	354.000						
Personalaufwendungen	0	0	0	0	0						
Sachaufwendungen	0	0	0	0	0						
Saldo	148.000	354.000	354.000	354.000	354.000	354.000	148.000	354.000	354.000	354.000	354.000
Umsetzungsstand Maßnahme umgesetzt, finanzielle Wirkung wie politischer Beschluß											
Sachstandsbericht 2013 Juli: Die Maßnahme wurde im Haushalt 2013 komplett umgesetzt. November: Keine Veränderung zum Sachstandsbericht Juli 2013.											
Sachstandsbericht November 2014 Keine Veränderung zu den Sachstandsberichten 2013.										Abschlussbericht? ja	

Kategorie Einzelmaßnahmen		Nr. 159	Bezeichnung Reduzierung der freiwilligen Zuschüsse zu den Betriebskosten für Überhangplätze in kirchlichen Kitas von derzeit 12% auf 9% des Trägeranteils								
Dez. IV	Amt 51	PG 06 01	Beschreibung Beschreibung: Reduzierung der freiwilligen Zuschüsse zu den Betriebskosten für zukünftige Überhangplätze in kirchlichen Kitas von derzeit 12% auf 9% des Trägeranteils in Anlehnung an die Regelung bei den Wohlfahrtsverbänden. Bürgerwirkung: Erhöhung des Trägeranteils für kirchliche Kitas um 3% in Anlehnung an die Regelung bei den Wohlfahrtsverbänden; eventuell sinkende Bereitschaft der Träger, Überhangplätze vorzuhalten (KG-Jahr 2010/2011: 865 Überhangplätze). Personalwirkung (Stellen): keine Flächenwirkung: keine								
Gremium AKJF											
Beschluss aufgreifen											
Ergebnis-verbesserung	Beschluss						Umsetzung: Abweichungen und Saldo nach Umsetzungsstand				
	2013	2014	2015	2016	2017	2018 ff.	2013	2014	2015	2016	2017
	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€
Erträge	0	0	0	0	0						
Personalaufwendungen	0	0	0	0	0						
Sachaufwendungen	-63.000	-150.000	-150.000	-150.000	-150.000						
Saldo	63.000	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000	63.000	150.000	150.000	150.000	150.000
Umsetzungsstand Maßnahme umgesetzt, finanzielle Wirkung wie politischer Beschluß											
Sachstandsbericht 2013 Juli: Die Maßnahme wurde im Haushalt 2013 komplett umgesetzt. November: Keine Veränderung zum Sachstandsbericht Juli 2013.											
Sachstandsbericht November 2014 Keine Veränderung zu den Sachstandsberichten 2013.										Abschlussbericht? ja	

Kategorie Einzelmaßnahmen		Nr. 160	Bezeichnung Reduzierung der freiwilligen Zuschüsse für Qualifizierungs- und Flexibilisierungsangebote in Kindertagesbetreuung								
Dez. IV	Amt 51	PG 06 01	Beschreibung Beschreibung: Reduzierung der freiwilligen Zuschüsse für Qualifizierungs- und Flexibilisierungsangebote in Kindertagesbetreuung. Bürgerwirkung: Reduzierung der Angebote im Bereich der Qualifizierungs- und Flexibilisierungsangebote (Präventionsgruppen und Sprachförderung für Eltern). Personalwirkung (Stellen): keine Flächenwirkung: keine								
Gremium AKJF											
Beschluss aufgreifen											
Ergebnis-verbesserung	Beschluss						Umsetzung: Abweichungen und Saldo nach Umsetzungsstand				
	2013	2014	2015	2016	2017	2018 ff.	2013	2014	2015	2016	2017
	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€
Erträge	0	0	0	0	0						
Personalaufwendungen	0	0	0	0	0						
Sachaufwendungen	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000						
Saldo	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
Umsetzungsstand Maßnahme umgesetzt, finanzielle Wirkung wie politischer Beschluß											
Sachstandsbericht 2013 Juli: Die Maßnahme wurde im Haushalt 2013 komplett umgesetzt. November: Keine Veränderung zum Sachstandsbericht Juli 2013.											
Sachstandsbericht November 2014 Keine Veränderung zu den Sachstandsberichten 2013.										Abschlussbericht? ja	

Kategorie Einzelmaßnahmen		Nr. 161	Bezeichnung Kürzung der Programmmittel in den Einrichtungen der freien Träger um 10%								
Dez. IV	Amt 51	PG 06 02	Beschreibung Beschreibung: Kürzung der Programmmittel in den Einrichtungen der freien Träger um 10%. Bürgerwirkung: Angebotsreduzierung, sofern kein Finanzausgleich durch den freien Träger erfolgen kann. Personalwirkung (Stellen): keine Flächenwirkung: keine								
Gremium AKJF											
Beschluss aufgreifen											
Ergebnis-verbesserung	Beschluss						Umsetzung: Abweichungen und Saldo nach Umsetzungsstand				
	2013	2014	2015	2016	2017	2018 ff.	2013	2014	2015	2016	2017
	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€
Erträge	0	0	0	0	0						
Personalaufwendungen	0	0	0	0	0						
Sachaufwendungen	-24.000	-24.000	-24.000	-24.000	-24.000						
Saldo	24.000	24.000	24.000	24.000	24.000	24.000	24.000	24.000	24.000	24.000	24.000
Umsetzungsstand Maßnahme umgesetzt, finanzielle Wirkung wie politischer Beschluß											
Sachstandsbericht 2013 Juli: Bei 35 Trägern der offenen Kinder- und Jugendarbeit wird der Konsolidierungsbeitrag in den Förderungsbescheiden für 2013 anteilig in Größenordnungen von < 500 € bis über 2.000 € berücksichtigt. Eine Reduzierung des Angebotes kann vorauss. vermieden werden. November: Keine Veränderung zum Sachstandsbericht Juli 2013.											
Sachstandsbericht November 2014 Keine Veränderung zu den Sachstandsberichten 2013.										Abschlussbericht? ja	

Kategorie Einzelmaßnahmen		Nr. 162	Bezeichnung Kürzung der Programmmittel aller städtischen Einrichtungen um 10%								
Dez. IV	Amt 51	PG 06 02	Beschreibung Beschreibung: Kürzung der Betriebs- und Programmmittel aller städtischen Einrichtungen um 10%. Bürgerwirkung: Angebotsreduzierung Personalwirkung (Stellen): keine Flächenwirkung: keine								
Gremium AKJF											
Beschluss aufgreifen											
Ergebnis-verbesserung	Beschluss						Umsetzung: Abweichungen und Saldo nach Umsetzungsstand				
	2013	2014	2015	2016	2017	2018 ff.	2013	2014	2015	2016	2017
	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€
Erträge	0	0	0	0	0						
Personalaufwendungen	0	0	0	0	0						
Sachaufwendungen	-70.000	-70.000	-70.000	-70.000	-70.000						
Saldo	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000
Umsetzungsstand Maßnahme umgesetzt, finanzielle Wirkung wie politischer Beschluß											
Sachstandsbericht 2013 Juli: Die Konsolidierungssumme ist anteilig bei den Budgets der städtischen Kinder- und Jugendeinrichtungen abgezogen worden. Durch Effizienzmaßnahmen kann eine Reduzierung des Angebotes vorauss. vermieden werden. November: Keine Veränderung zum Sachstandsbericht Juli 2013.											
Sachstandsbericht November 2014 Keine Veränderung zu den Sachstandsberichten 2013.										Abschlussbericht? ja	

Kategorie Einzelmaßnahmen		Nr. 163	Bezeichnung Betrieb und Aufsicht beim "Maxi-Sand" werden - soweit erforderlich/möglich - durch andere Dienststellen mit übernommen (Organisationsoptimierung)								
Dez. IV	Amt 51	PG 06 02	Beschreibung Beschreibung: Betrieb und Aufsicht beim "Maxi-Sand" werden - soweit erforderlich/möglich - durch das Kinderbüro mit übernommen (Organisationsoptimierung). Bürgerwirkung: keine Personalwirkung (Stellen): Reduzierung im Bereich geringfügig Beschäftigter Flächenwirkung: keine								
Gremium AKJF											
Beschluss aufgreifen											
Ergebnis-verbesserung	Beschluss						Umsetzung: Abweichungen und Saldo nach Umsetzungsstand				
	2013	2014	2015	2016	2017	2018 ff.	2013	2014	2015	2016	2017
	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€
Erträge	0	0	0	0	0						
Personalaufwendungen	0	-21.100	-21.100	-21.100	-21.100						
Sachaufwendungen	0	0	0	0	0						
Saldo	0	21.100	21.100	21.100	21.100	21.100	0	21.100	21.100	21.100	21.100
Umsetzungsstand Maßnahme umgesetzt, finanzielle Wirkung wie politischer Beschluß											
Sachstandsbericht 2013 Juli: Die Maßnahme wird entsprechend des in der Beschreibung genannten Verfahrens umgesetzt. November: Keine Veränderung zum Sachstandsbericht Juli 2013.											
Sachstandsbericht November 2014 Keine Veränderung zu den Sachstandsberichten 2013.										Abschlussbericht? ja	

Kategorie Einzelmaßnahmen		Nr. 166	Bezeichnung Reduzierung des Ansatzes OGS-Verpflegungskostenzuschüsse								
Dez. IV	Amt 51	PG 06 02	Beschreibung: Reduzierung des Ansatzes für die Aufwendungen für Verpflegungskostenzuschüsse im Bereich der OGS aufgrund von gewonnenen Erfahrungswerten und Fallzahlen hinsichtlich der Gewährung von BuT-Leistungen (Bildung und Teilhabe). Bürgerwirkung: keine Personalwirkung (Stellen): keine Flächenwirkung: keine								
Gremium AKJF											
Beschluss aufgreifen											
Ergebnisverbesserung	Beschluss						Umsetzung: Abweichungen und Saldo nach Umsetzungsstand				
	2013	2014	2015	2016	2017	2018 ff.	2013	2014	2015	2016	2017
	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€
Erträge	0	0	0	0	0						
Personalaufwendungen	0	0	0	0	0						
Sachaufwendungen	-500.000	-500.000	-500.000	-500.000	-500.000						
Saldo	500.000	500.000	500.000	500.000	500.000	500.000	500.000	500.000	500.000	500.000	500.000
Umsetzungsstand Maßnahme umgesetzt, finanzielle Wirkung wie politischer Beschluß											
Sachstandsbericht 2013 Juli: Die Maßnahme wird entsprechend der Beschreibung umgesetzt; bisher gewährte Leistungen können im Rahmen des Bildungs- und Teilhabepaketes ohne negative Auswirkungen auf die Bürgerschaft aufrecht erhalten werden. November: Keine Veränderung zum Sachstandsbericht Juli 2013.											
Sachstandsbericht November 2014 Keine Veränderung zu den Sachstandsberichten 2013.										Abschlussbericht? ja	

Kategorie Einzelmaßnahmen		Nr. 167	Bezeichnung Einstellung der Förderung der Mototherapie								
Dez. IV	Amt 51	PG 06 03	Beschreibung: Einstellung der Förderung der Mototherapie Bürgerwirkung: Leistung soll über Selbstzahler und ggf. durch Krankenversicherung im Rahmen freiwilliger Zusatzleistungen übernommen werden Personalwirkung (Stellen): keine Flächenwirkung: keine								
Gremium AKJF											
Beschluss aufgreifen											
Ergebnisverbesserung	Beschluss						Umsetzung: Abweichungen und Saldo nach Umsetzungsstand				
	2013	2014	2015	2016	2017	2018 ff.	2013	2014	2015	2016	2017
	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€
Erträge	0	0	0	0	0						
Personalaufwendungen	0	0	0	0	0						
Sachaufwendungen	-45.000	-45.000	-45.000	-45.000	-45.000						
Saldo	45.000	45.000	45.000	45.000	45.000	45.000	45.000	45.000	45.000	45.000	45.000
Umsetzungsstand Maßnahme umgesetzt, finanzielle Wirkung wie politischer Beschluß											
Sachstandsbericht 2013 Juli: Die Maßnahme wird entsprechend des in der Beschreibung genannten Verfahrens umgesetzt. Notwendige Ergänzungen in den Leistungsvereinbarungen mit den freien Trägern werden vorgenommen. November: Keine Veränderung zum Sachstandsbericht Juli 2013.											
Sachstandsbericht November 2014 Keine Veränderung zu den Sachstandsberichten 2013.										Abschlussbericht? ja	

Kategorie Einzelmaßnahmen		Nr. 168	Bezeichnung Reduzierung der Gewährung von Wohnhilfen								
Dez. IV	Amt 51	PG 06 03	Beschreibung Beschreibung: Reduzierung der Gewährung von Wohnhilfen: Begrenzung des berechtigten Kreises auf Personen bis 21 Jahre sowie Begrenzung der Dauer der Hilfestellung auf 3 Jahre mit dem Ziel der schnelleren Verselbständigung (ggf. besondere Einzelfallprüfung). Bürgerwirkung: Eingrenzung des berechtigten Personenkreises und der max. Leistungsdauer. Personalwirkung (Stellen): keine Flächenwirkung: keine								
Gremium AKJF											
Beschluss aufgreifen											
Ergebnis-verbesserung	Beschluss						Umsetzung: Abweichungen und Saldo nach Umsetzungsstand				
	2013	2014	2015	2016	2017	2018 ff.	2013	2014	2015	2016	2017
	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€
Erträge	0	0	0	0	0						
Personalaufwendungen	0	0	0	0	0						
Sachaufwendungen	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000						
Saldo	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
Umsetzungsstand Maßnahme umgesetzt, finanzielle Wirkung wie politischer Beschluß											
Sachstandsbericht 2013 Juli: Die in der Beschreibung genannten Verfahrensänderungen wurden mit den freien Trägern kommuniziert und durch den KSD umgesetzt. November: Keine Veränderung zum Sachstandsbericht Juli 2013.											
Sachstandsbericht November 2014 Keine Veränderung zu den Sachstandsberichten 2013.										Abschlussbericht? ja	

Kategorie Einzelmaßnahmen		Nr. 169	Bezeichnung Reduzierung des Ansatzes: Förderung der Lernhilfen auf Antrag nach § 13 Abs. 1 SGB VIII								
Dez. IV	Amt 51	PG 06 03	Beschreibung Beschreibung: Reduzierung des Ansatzes zur Förderung der Lernhilfen auf Antrag nach § 13 Abs. 1 SGB VIII (Sprachförderung, Förderinseln) aufgrund von gewonnenen Erfahrungswerten und Fallzahlen hinsichtlich der Gewährung von BuT-Leistungen (Bildung und Teilhabe). Bürgerwirkung: keine Personalwirkung (Stellen): keine Flächenwirkung: keine								
Gremium AKJF											
Beschluss aufgreifen											
Ergebnis-verbesserung	Beschluss						Umsetzung: Abweichungen und Saldo nach Umsetzungsstand				
	2013	2014	2015	2016	2017	2018 ff.	2013	2014	2015	2016	2017
	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€
Erträge	0	0	0	0	0						
Personalaufwendungen	0	0	0	0	0						
Sachaufwendungen	-133.000	-133.000	-133.000	-133.000	-133.000						
Saldo	133.000	133.000	133.000	133.000	133.000	133.000	133.000	133.000	133.000	133.000	133.000
Umsetzungsstand Maßnahme umgesetzt, finanzielle Wirkung wie politischer Beschluß											
Sachstandsbericht 2013 Juli: Die Maßnahme wird entsprechend der Beschreibung umgesetzt; bisher gewährte Leistungen können im Rahmen des Bildungs- und Teilhabepaketes ohne negative Auswirkungen auf die Bürgerschaft aufrecht erhalten werden. November: Keine Veränderung zum Sachstandsbericht Juli 2013.											
Sachstandsbericht November 2014 Keine Veränderung zu den Sachstandsberichten 2013.										Abschlussbericht? ja	

Kategorie Einzelmaßnahmen		Nr. 170	Bezeichnung Aufgabe der Förderinsel "Sternstraße" / Bodelschwingschule								
Dez. IV	Amt 51	PG 06 03	Beschreibung Beschreibung: Aufgabe der Förderinsel "Sternstraße"/ Bodelschwingschule, Ziel: räumlich-integratives Konzept in der Bodelschwingschule und Prüfung der Nutzung der Räumlichkeiten an der Sternstraße für den Kita-Bereich Bürgerwirkung: keine Personalwirkung (Stellen): keine Flächenwirkung: keine								
Gremium AKJF											
Beschluss aufgreifen											
Ergebnis-verbesserung	Beschluss						Umsetzung: Abweichungen und Saldo nach Umsetzungsstand				
	2013	2014	2015	2016	2017	2018 ff.	2013	2014	2015	2016	2017
	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€
Erträge	0	0	0	0	0						
Personalaufwendungen	0	0	0	0	0						
Sachaufwendungen	-35.590	-71.180	-71.180	-71.180	-71.180						
Saldo	35.590	71.180	71.180	71.180	71.180	71.180	35.590	71.180	71.180	71.180	71.180
Umsetzungsstand Maßnahme umgesetzt, finanzielle Wirkung wie politischer Beschluß											
Sachstandsbericht 2013 Juli: Mit der Vorlage V/0110/2011 „Einrichtung von Förderinseln“, Beschluss des Rates am 25.05.2011, wurden die Förderangebote der Jugendhilfe für Grundschul Kinder im offenen Ganzttag dauerhaft neu konzeptioniert, wobei die Schulstandorte zunächst auf 2 Jahre befristet wurden. Im Rahmen der für das Schuljahr 2013/14 vorgesehenen Standortuntersuchung wird die Einzelmaßnahme umgesetzt. November: Keine Veränderung zum Sachstandsbericht Juli 2013.											
Sachstandsbericht November 2014 Keine Veränderung zu den Sachstandsberichten 2013.										Abschlussbericht? ja	

Kategorie Einzelmaßnahmen		Nr. 172	Bezeichnung Kürzung der finanziellen Förderung								
Dez. IV	Amt 51	PG 06 05	Beschreibung Beschreibung: Die Rahmenverträge I und II gemäß § 78 f SGB VIII für die Übernahme von Leistungsentgelten wurden von der Arbeitsgemeinschaft der kommunalen Spitzenverbände NRW ordentlich zum 31.12.2012 gekündigt. Das Amt für Kinder, Jugendliche und Familien wird Entgelterhöhungen dann nur noch für tarifvertraglich bedingte Personalkostensteigerungen vornehmen. Bürgerwirkung:keine Personalwirkung (Stellen): keine Flächenwirkung: keine								
Gremium AKJF											
Beschluss aufgreifen											
Ergebnis-verbesserung	Beschluss						Umsetzung: Abweichungen und Saldo nach Umsetzungsstand				
	2013	2014	2015	2016	2017	2018 ff.	2013	2014	2015	2016	2017
	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€
Erträge	0	0	0	0	0						
Personalaufwendungen	0	0	0	0	0						
Sachaufwendungen	-100.000	-100.000	-100.000	-100.000	-100.000						
Saldo	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
Umsetzungsstand Maßnahme umgesetzt, finanzielle Wirkung wie politischer Beschluß											
Sachstandsbericht 2013 Juli: Den Trägern der stationären Hilfen zur Erziehung in Münster wurde die Maßnahme vorab erläutert.Die bisher durchgeführten Entgeltverhandlungen konnten einvernehmlich abgeschlossen werden. November: Keine Veränderung zum Sachstandsbericht Juli 2013.											
Sachstandsbericht November 2014 Keine Veränderung zu den Sachstandsberichten 2013.										Abschlussbericht? ja	

Kategorie Einzelmaßnahmen		Nr. 173	Bezeichnung Kürzung der finanziellen Förderung								
Dez. IV	Amt 51	PG 06 05	Beschreibung Beschreibung: Die Rahmenverträge I und II gemäß § 78 f SGB VIII für die Übernahme von Leistungsentgelten wurden von der Arbeitsgemeinschaft der kommunalen Spitzenverbände NRW ordentlich zum 31.12.2012 gekündigt. Das Amt für Kinder, Jugendliche und Familien wird Entgelterhöhungen im stationären Bereich (Heimerziehung und Gemeinsame Wohnformen für Mütter/Väter und Kinder) dann nur noch unter Anhebung der Auslastungsquote auf 96 % (bisher: 93 %) vornehmen. Hier liegt, vorsichtig geschätzt, ein Einsparpotential von rund 100.000 € (114.132 Berechnungstage x 1 €) Bürgerwirkung: keine Personalwirkung (Stellen): keine Flächenwirkung: keine								
Gremium AKJF											
Beschluss aufgreifen											
Ergebnis-verbesserung	Beschluss						Umsetzung: Abweichungen und Saldo nach Umsetzungsstand				
	2013	2014	2015	2016	2017	2018 ff.	2013	2014	2015	2016	2017
	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€
Erträge	0	0	0	0	0						
Personalaufwendungen	0	0	0	0	0						
Sachaufwendungen	-100.000	-100.000	-100.000	-100.000	-100.000						
Saldo	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
Umsetzungsstand Maßnahme umgesetzt, finanzielle Wirkung wie politischer Beschluß											
Sachstandsbericht 2013 Juli: Den Trägern der stationären Hilfen zur Erziehung in Münster wurde die Maßnahme vorab erläutert. Die bisher durchgeführten Entgeltverhandlungen konnten einvernehmlich abgeschlossen werden. November: Keine Veränderung zum Sachstandsbericht Juli 2013.											
Sachstandsbericht November 2014 Keine Veränderung zu den Sachstandsberichten 2013.										Abschlussbericht? ja	

Kategorie Einzelmaßnahmen		Nr. 174	Bezeichnung Kürzung der finanziellen Förderung								
Dez. IV	Amt 51	PG 06 05	Beschreibung Beschreibung: Die Rahmenverträge I und II gemäß § 78 f SGB VIII für die Übernahme von Leistungsentgelten wurden von der Arbeitsgemeinschaft der kommunalen Spitzenverbände NRW ordentlich zum 31.12.2012 gekündigt. Das Amt für Kinder, Jugendliche und Familien wird Entgelterhöhungen dann nur noch unter Berücksichtigung von tatsächlichen Aufwendungen und Personalkostenrichtwerten vornehmen. Bürgerwirkung: keine Personalwirkung (Stellen): keine Flächenwirkung: keine								
Gremium AKJF											
Beschluss aufgreifen											
Ergebnis-verbesserung	Beschluss						Umsetzung: Abweichungen und Saldo nach Umsetzungsstand				
	2013	2014	2015	2016	2017	2018 ff.	2013	2014	2015	2016	2017
	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€
Erträge	0	0	0	0	0						
Personalaufwendungen	0	0	0	0	0						
Sachaufwendungen	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000						
Saldo	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
Umsetzungsstand Maßnahme umgesetzt, finanzielle Wirkung wie politischer Beschluß											
Sachstandsbericht 2013 Juli: Den Trägern der stationären Hilfen zur Erziehung in Münster wurde die Maßnahme vorab erläutert. Die bisher durchgeführten Entgeltverhandlungen konnten einvernehmlich abgeschlossen werden. November: Keine Veränderung zum Sachstandsbericht Juli 2013.											
Sachstandsbericht November 2014 Keine Veränderung zu den Sachstandsberichten 2013.										Abschlussbericht? ja	

Kategorie Einzelmaßnahmen		Nr. 176	Bezeichnung Halbierung des Zuschusses für Betreuungsvereine								
Dez. IV	Amt 51	PG 06 05	Beschreibung Beschreibung: Halbierung des städtischen Zuschusses für Betreuungsvereine unter Berücksichtigung der vorrangigen Finanzierung durch das Land Bürgerwirkung: Keine Personalwirkung (Stellen): Keine Flächenwirkung: Keine								
Gremium AKJF											
Beschluss aufgreifen											
Ergebnis- verbesserung	Beschluss						Umsetzung: Abweichungen und Saldo nach Umsetzungsstand				
	2013	2014	2015	2016	2017	2018 ff.	2013	2014	2015	2016	2017
	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€
Erträge	0	0	0	0	0						
Personalaufwendungen	0	0	0	0	0						
Sachaufwendungen	-110.000	-110.000	-110.000	-110.000	-110.000						
Saldo	110.000	110.000	110.000	110.000	110.000	110.000	110.000	110.000	110.000	110.000	110.000
Umsetzungsstand Maßnahme umgesetzt, finanzielle Wirkung wie politischer Beschluß											
Sachstandsbericht 2013 Juli: Die Halbierung des städtischen Zuschusses für Betreuungsvereine wurde im Haushalt 2013 komplett umgesetzt November: Keine Veränderung zum Sachstandsbericht Juli 2013.											
Sachstandsbericht November 2014 Keine Veränderung zu den Sachstandsberichten 2013.										Abschlussbericht? ja	

N a c h r i c h t l i c h:

**Maßnahmen, zu denen bereits im letzten Projektbericht
der Abschlussbericht vorgelegen hat**

Kategorie Einzelmaßnahmen		Nr. 175	Bezeichnung Integrative Lerngruppen statt intensiver Einzelfallförderung Zusatz: Dieser Punkt muss vor dem Hintergrund eines umfassenden Inklusionskonzeptes erfolgen, das von der Verwaltung zeitnah erarbeitet und den zuständigen Gremien vorgelegt wird.								
Dez. IV	Amt 51	PG 06 05	Beschreibung Beschreibung: Modellhafte Einführung von integrativen Lerngruppen für autistische Kinder an 3 Modellschulen (1 Gymnasium, 1 Realschule, 1 Grundschule) mit dem Ziel einer präventiven und niedrigschwelligen integrativen Förderung anstatt einer intensiven Einzelfallförderung Bürgerwirkung: Personalwirkung (Stellen): keine Flächenwirkung: keine								
Gremium AKJF											
Beschluss geändert aufgreifen											
Ergebnis- verbesserung	Beschluss						Umsetzung: Abweichungen und Saldo nach Umsetzungsstand				
	2013	2014	2015	2016	2017	2018 ff.	2013	2014	2015	2016	2017
	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€
Erträge	0	0	0	0	0						
Personalaufwendungen	0	0	0	0	0						
Sachaufwendungen	0	0	0	0	0						
Saldo	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Umsetzungsstand Maßnahme umgesetzt, finanzielle Wirkung wie politischer Beschluß											
Sachstandsbericht 2013 Juli: Aufgrund der geänderten Beschlussfassung ist dieser Punkt Bestandteil der Konzeptionierung / Weiterentwicklung der Förderinseln. Die Evaluation der bisherigen Ergebnisse liegt vor. Die Entscheidung über die weitere Entwicklung der Förderinseln ist bis Sommer geplant. November: Der Konsolidierungsvorschlag ist mit der Vorlage V/0443/2013 "Umsetzung und Weiterentwicklung der Förderangebote für Grundschulkindern im offenen Ganztage – Förderinseln" umgesetzt, der Rat hat der Vorlage am 25.09.2013 zugestimmt.											
Sachstandsbericht November 2014 ---										Abschlussbericht? ja	